

Pressemitteilung

01. Dezember 2017

Internationale Auszeichnung für das Projekt "Mühlgrund – offen für mehr"

Die Wohnhausanlage in Wien Donaustadt wurde von der "Österreichisches Siedlungswerk" Gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft (ÖSW) mit dem Architekturbüro Nerma Linsberger ZT GmbH umgesetzt und erhielt nun in New York den international anerkannten "American Architecture Prize" in der Kategorie Architecture / Social Housing.

Diese Auszeichnung zeichnet Entwürfe u.a. in der Architektur aus mit dem Ziel, die Wertschätzung der Architektur weltweit zu fördern. Die offizielle Preisverleihung fand am 27. Oktober 2017 im New Museum, New York City statt.

"Wir freuen uns sehr über diese hochkarätige Auszeichnung und die damit verbundene internationale Aufmerksamkeit für unser Projekt. Es bietet mit seinem vielseitigen Wohnungs- und Nutzungsangebot, optimaler Infrastruktur und Lage im Grünen eine einmalige Wohn- und Lebensqualität zu einem leistbaren Preis", so Michael Pech, Vorstand der ÖSW AG.

Flexibles und kostengünstiges Wohnen

Die Wohnanlage mit dem Namen "Mühlgrund – offen für mehr" wurde im Sommer 2016 an die BewohnerInnen übergeben. Sie umfasst 142 geförderte Mietwohnungen mit zwei bis vier Zimmern mit 50 bis 112 m² sowie persönliche Freibereiche wie Loggien, Balkone oder Terrassen. Hinzu kommen 14 nutzungsflexible Ateliers sowie 5 Wohnungen der Volkshilfe im Erdgeschoß, die von sozial bedürftigen Personen genutzt werden. Letztere bieten zusätzlich die Möglichkeit, Wohneinheiten zu kombinieren, um unterschiedliche Wohnbedürfnisse zu berücksichtigen.

Gleichzeitig wurde besonderes Augenmerk auf die Energieeffizienz gelegt. Der Einsatz von Solarenergie (Fotovoltaik) zur Energieversorgung sowie die Verwendung wartungsarmer wie langlebiger Materialien helfen dabei Heiz- und Betriebskosten zu sparen und leisten damit einen wertvollen Beitrag zum kostengünstigen und nachhaltigen Wohnen.

Gemeinschaft und Freiraum

Im Innenhofbereich liegen "community gardens", deren Gestaltung gemeinsam mit den BewohnerInnen erfolgt. Die teilweise überdachten Kinder- und Jugendspielplätze sowie ein Gemeinschafts- und Kinderspielraum verfügen über einen Zugang zum Grünbereich und fördern das Miteinander. Ein großer Fahrradraum inklusive Werkstätte, mehrere Kinderwagenabstellräume, eine Waschküche sowie eine Tiefgarage vervollständigen das umfangreiche Angebot am Mühlgrund.

Optimale Infrastruktur mit grüner Umgebung

Die nahegelegene Station Stadlau mit Schnellbahn und U2 garantiert eine rasche Verbindung ins Stadtzentrum. Mit den umliegenden Straßenbahn- und Buslinien gelangt man zur U1-Station Kagran. Die Langobardenstraße und Erzherzog-Karl-Straße führen zum Knoten Stadlau, wodurch die A23 für den Individualverkehr rasch erreichbar ist. Im Nahbereich befinden sich Lebensmittelmärkte sowie Geschäfte des täglichen Bedarfs, auch der Gewerbepark Stadlau und der Genochmarkt sind gut erreichbar. Eine vielfältige Freizeitgestaltung versprechen nicht nur das Naherholungsgebiet Mühlwasser, die Alte Donau und die Donauinsel, sondern auch der Nationalpark Donauauen-Lobau.

Die ÖSW-Firmengruppe

Die ÖSW AG steht an der Spitze der ÖSW-Firmengruppe, die über mehr als 25 Beteiligungen verfügt und ca. 56.000 Einheiten verwaltet und diese Anzahl jährlich vergrößert. Damit ist der Konzern der größte private gemeinnützige Bauträger in Österreich. Neben dem Wiener Markt ist das Österreichische Siedlungswerk schwerpunktmäßig in Niederösterreich, Salzburg und Kärnten tätig. Auch in Oberösterreich, im Burgenland, in der Steiermark und in Tirol befinden sich die ersten Projekte in Entwicklung.

Pressebetreuung durch immo 360°:

DI (FH) Noëmi Freiling Marketing & PR Tel. 01 401 57 - 614 noemi.freiling@immo-360.at

Mag. Helga Mayer Geschäftsführung immo 360 grad gmbh Leitung Vertrieb, Marketing & PR ÖSW AG Tel. 01 401 57 - 603 helga.mayer@immo-360.at